



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)		5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		-	-
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden. . .	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung.		48	x
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .		70	x
kg	10	x	9 609 047	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	6	x	148 319	14	1394	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
erzeugnisse .					1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
oren,	12	x	495 480	25	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
. g.	42	x	1 211 722	36	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1398	daraus (ohne Bekleidung).	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1399	Technische Textilien		65	x
	4		97 467	16	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	141	Bekleidung	49		x
	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	577 201	19	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	460 971	42	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
kg	55	.	.	.	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
t	2	.	.	.	1416	Wäsche.		11	x
t	7	.	.	30	1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .		12	x
kg	41	x	605 557 331	26	1418	Pelzwaren		-	-
kg	11	x	124 048 886	17	1419	Strumpfwaren.		4	x
	24	x	474 688	18	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	St	4	.
	24	x	465 843		1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
ereitungen,					1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .		2	x
n oder zum					1423	Leder und Lederwaren		33	x
inem Inhalt	2	.	.	17	1424	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
	61	x	786 590	12	1425	und gefärbte Felle.		16	x
	29	x	453 031		1426	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		13	x
ereitet					1427	Schuhe.			
Güter-	t				1428	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			

Statistische Berichte

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2011



Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2011

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
Tabellenteil	
1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2011	7
2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2008 – 2011 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	8
3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2008 – 2011 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen ..	8
4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen	9

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- r berichtigte Zahl

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke wird seit 1974 durchgeführt. Sie erfasst alle Kauffälle von veräußerten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung, von denen angenommen werden kann, dass sie in übersehbarer Zeit weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG sind in diese Statistik einbezogen. Darunter versteht man den Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er – wenn er von dem gewerblichen Betrieb losgelöst wäre – einen landwirtschaftlichen Betrieb oder Forstbetrieb bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden:

- a) Eigentumsübergänge auf Grund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen,
- b) Grundstückserwerb von Todes wegen oder durch Schenkung, durch Nachlassenteilung, durch Änderung des ehelichen Güterstandes, Erwerb von Verwandten in gerader Linie,
- c) Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- oder Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland, Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z. B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden. Die Angaben über derartige Grundstücke sind in die Statistik der Kaufwerte von Bauland (Statistischer Bericht „Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen“, Bestell-Nr. M16) einbezogen.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass die errechneten Durchschnittswerte durch die Gliederung nach qualitativen Merkmalen zwar an Aussagekraft gewinnen, andererseits aber bei oftmals geringer Zahl der Kauffälle Zufallseinflüsse nicht immer ausgeschaltet werden können. Die Veränderungen der Durchschnittsergebnisse müssen daher stets in Verbindung mit der Zahl der Kauffälle und der Größe der dazugehörigen Fläche gesehen werden. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Begriffsbestimmungen

Gesamtfläche

Die Gesamtfläche umfasst die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kaufalles ohne Rücksicht auf die Nutzung.

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)

Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen eines Kaufalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im Wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

Kaufwert

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen berechnet, die für jeden einzelnen Kauffall ermittelt werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in Euro ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnrecht) ist deren Kapitalwert, bei übernommenen Lastenausgleichsabgaben deren Zeitwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leistungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, dass die Käuferin oder der Käufer Zahlungsrückstände der Veräußerin oder des Veräußerers übernommen hat. Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren oder Maklerlohn werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

Ertragsmesszahl (EMZ)

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet die Grundlage für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

Art des veräußerten Grundstücks

Bei den Kauffällen wird zwischen folgenden Arten unterschieden:

a) Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Dazu zählen auch Stückländereien sowie diejenigen Flächen, die von den zum Zeitpunkt des Verkaufs weiterhin existenten Betrieben veräußert werden (Abverkäufe),

b) Flächen mit Gebäuden und mit Inventar,

c) Flächen mit Gebäuden, aber ohne Inventar.

Die Fälle, bei denen Flächen ohne Gebäude, aber mit Inventar veräußert werden, sind bei der Aufbereitung mit den Kauffällen von Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar zusammengefasst worden.

1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2011

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	EUR	ha	100		

Insgesamt

1974	1 709	3 396	3 294	43 714	12 871	13 270	1,93	49
1975	2 031	4 181	4 054	53 929	12 897	13 302	2,00	48
1980	2 463	4 089	3 952	125 750	30 754	31 821	1,60	47
1985	3 055	5 330	5 226	166 487	31 235	31 856	1,71	48
1990	2 966	5 771	5 655	149 133	25 841	26 371	1,91	50
1992	2 710	5 253	5 167	125 317	23 858	24 253	1,91	49
1993	2 640	5 165	5 065	123 321	23 876	24 350	1,92	49
1994	2 394	4 912	4 821	119 226	24 271	24 729	2,01	48
1995	2 744	5 447	5 371	128 491	23 587	23 925	1,96	50
1996	2 539	5 043	4 976	123 959	24 579	24 912	1,96	49
1997	2 615	5 140	5 056	122 002	23 734	24 128	1,93	47
1998	2 949	5 786	5 696	148 008	25 580	25 983	1,93	48
1999	2 848	5 362	5 309	137 868	25 714	25 971	1,86	50
2000	2 828	5 131	5 093	133 624	26 043	26 235	1,80	49
2001	2 942	5 219	5 197	143 438	27 486	27 598	1,77	51
2002	2 652	4 862	4 835	128 755	26 484	26 627	1,82	48
2003	2 734	5 226	5 198	135 580	25 942	26 083	1,90	48
2004	2 854	5 764	5 727	149 711	25 975	26 141	2,01	49
2005	2 799	4 850	4 809	125 328	25 842	26 064	1,72	48
2006	2 382	4 440	4 402	114 152	25 712	25 932	1,85	50
2007	2 970	5 901	5 851	158 868	26 922	27 153	1,97	51
2008	3 392	6 321	6 266	166 128	26 282	26 511	1,85	48
2009	3 350	6 321	6 252	169 204	26 768	27 062	1,87	48
2010	3 279	6 015	5 957	167 277	27 812	28 081	1,82	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50

darunter ohne Gebäude und ohne Inventar

1974	1 672	2 739	2 706	34 758	12 688	12 843	1,62	50
1975	1 975	3 087	3 056	40 076	12 984	13 113	1,55	50
1980	2 427	3 722	3 618	111 352	29 920	30 775	1,49	47
1985	3 027	4 822	4 762	145 030	30 075	30 455	1,57	48
1990	2 915	5 104	5 038	128 057	25 088	25 418	1,73	50
1992	2 658	4 762	4 721	111 976	23 516	23 718	1,78	49
1993	2 598	4 822	4 756	114 364	23 715	24 047	1,83	49
1994	2 354	4 374	4 329	103 394	23 638	23 886	1,84	49
1995	2 706	5 039	5 005	116 147	23 048	23 207	1,85	50
1996	2 513	4 792	4 750	113 530	23 689	23 902	1,89	49
1997	2 589	4 889	4 834	113 579	23 234	23 497	1,87	47
1998	2 914	5 525	5 464	139 484	25 245	25 526	1,88	48
1999	2 824	5 178	5 131	133 166	25 720	25 956	1,82	50
2000	2 814	5 075	5 045	131 877	25 984	26 142	1,79	49
2001	2 923	5 155	5 135	140 186	27 196	27 298	1,76	51
2002	2 643	4 804	4 781	126 813	26 397	26 524	1,81	49
2003	2 725	5 178	5 152	133 783	25 839	25 970	1,89	48
2004	2 842	5 679	5 647	147 269	25 931	26 080	1,99	49
2005	2 786	4 778	4 742	122 668	25 673	25 869	1,70	48
2006	2 378	4 351	4 319	112 186	25 783	25 973	1,82	50
2007	2 956	5 791	5 749	153 797	26 558	26 750	1,94	51
2008	3 382	6 223	6 178	162 353	26 087	26 279	1,83	48
2009	3 329	6 067	6 018	161 540	26 626	26 841	1,81	48
2010	3 270	5 868	5 815	163 125	27 799	28 051	1,78	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50

2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2008 – 2011 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			ha	100
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
0,1 – 0,25	2008	398	70	70	1 728	24 774	24 843	0,17	47
	2009	454	80	80	2 228	27 906	27 999	0,18	49
	2010	411	72	72	2 031	28 146	28 319	0,17	49
	2011	504	89	88	2 765	31 098	31 264	0,18	50
0,25 – 1	2008	1 370	795	789	18 708	23 521	23 712	0,58	48
	2009	1 351	790	785	18 519	23 456	23 606	0,58	48
	2010	1 301	744	738	18 243	24 508	24 703	0,57	48
	2011	1 512	856	849	22 469	26 252	26 475	0,56	48
1 – 2	2008	744	1 043	1 037	24 905	23 869	24 009	1,39	48
	2009	697	999	993	23 998	24 019	24 166	1,42	47
	2010	713	1 010	1 004	25 356	25 094	25 262	1,41	48
	2011	726	1 031	1 025	28 235	27 389	27 560	1,41	47
2 – 5	2008	611	1 869	1 856	47 657	25 494	25 675	3,04	47
	2009	593	1 844	1 832	48 581	26 341	26 524	3,09	48
	2010	604	1 873	1 858	50 916	27 191	27 409	3,08	48
	2011	641	2 002	1 982	59 351	29 652	29 941	3,09	48
5 und mehr	2008	259	2 446	2 426	69 354	28 360	28 587	9,37	48
	2009	234	2 354	2 330	68 215	28 976	29 281	9,96	48
	2010	241	2 168	2 144	66 579	30 704	31 057	8,90	49
	2011	224	2 314	2 265	76 478	33 052	33 764	10,11	54

3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2008 – 2011 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen

Größenklasse der Ertragsmesszahlen in 100 Ertragsmesszahlen von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			ha	100
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Unter 30	2008	516	1 024	1 017	22 070	21 562	21 710	1,97	24
	2009	496	954	947	21 606	22 646	22 807	1,91	24
	2010	501	971	961	21 775	22 436	22 656	1,92	24
	2011	569	1 057	1 045	27 045	25 583	25 869	1,84	25
30 – 40	2008	859	1 504	1 485	31 530	20 965	21 236	1,73	35
	2009	816	1 313	1 299	27 277	20 773	21 006	1,59	35
	2010	793	1 297	1 281	29 090	22 428	22 717	1,61	35
	2011	844	1 296	1 278	31 220	24 087	24 433	1,51	35
40 – 50	2008	724	1 382	1 374	33 859	24 505	24 634	1,90	45
	2009	687	1 356	1 341	34 847	25 706	25 989	1,95	45
	2010	652	1 195	1 182	31 891	26 693	26 992	1,81	45
	2011	736	1 162	1 150	31 474	27 080	27 366	1,56	45
50 – 60	2008	461	762	758	19 917	26 145	26 289	1,64	54
	2009	473	916	908	26 704	29 144	29 422	1,92	54
	2010	449	812	804	21 397	26 349	26 598	1,79	54
	2011	495	798	792	25 668	32 165	32 429	1,60	54
60 und mehr	2008	822	1 553	1 545	54 978	35 411	35 589	1,88	75
	2009	857	1 528	1 524	51 105	33 449	33 534	1,78	73
	2010	875	1 594	1 588	58 972	37 007	37 143	1,81	74
	2011	963	1 978	1 944	73 890	37 364	38 007	2,02	75

4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN			ha	100
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR			
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	2008	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–
	2010	5	0,86	0,86	287	333 669	333 669	0,17 71
	2011	7	1,46	1,46	491	336 658	336 658	0,21 54
Duisburg	2008	–	–	–	–	–	–	–
	2009	1	.	.	.	.	.	.
	2010	1	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.
Essen	2008	5	7,95	7,95	173	21 762	21 762	1,59 20
	2009	7	49,38	49,38	688	13 943	13 943	7,05 24
	2010	–	–	–	–	–	–	–
	2011	2	.	.	.	.	.	.
Krefeld	2008	11	15,08	15,08	594	39 417	39 417	1,37 54
	2009	13	9,58	9,58	309	32 278	32 278	0,74 59
	2010	14	12,40	12,40	453	36 558	36 558	0,89 53
	2011	10	9,50	9,50	295	31 013	31 013	0,95 60
Mönchengladbach	2008	31	39,63	39,63	1 579	39 830	39 830	1,28 71
	2009	30	19,76	19,73	765	38 714	38 774	0,66 67
	2010	13	11,59	11,59	483	41 723	41 723	0,89 79
	2011	15	18,97	18,64	707	37 258	37 914	1,24 72
Mülheim an der Ruhr	2008	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	2008	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–
	2011	3	1,57	1,57	95	60 454	60 454	0,52 52
Remscheid	2008	14	15,54	15,54	321	20 665	20 665	1,11 25
	2009	7	6,42	6,32	137	21 380	21 710	0,90 33
	2010	1	.	.	.	.	.	.
	2011	13	23,88	23,59	386	16 162	16 360	1,81 38
Solingen	2008	12	7,64	7,50	164	21 513	21 906	0,63 49
	2009	11	6,36	5,81	198	31 142	34 088	0,53 61
	2010	2	.	.	.	.	.	.
	2011	7	7,47	7,11	157	21 061	22 146	1,02 65
Wuppertal	2008	8	32,27	30,42	1 585	49 120	52 098	3,80 56
	2009	10	47,59	39,41	655	13 755	16 609	3,94 50
	2010	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–
Kreise								
Kleve	2008	134	310,48	309,57	9 690	31 211	31 303	2,31 59
	2009	129	367,58	364,93	11 726	31 900	32 132	2,83 53
	2010	101	266,92	263,36	8 441	31 626	32 052	2,61 52
	2011	197	406,04	400,72	14 570	35 883	36 359	2,03 53
Mettmann	2008	22	134,68	126,45	5 659	42 020	44 756	5,75 69
	2009	34	133,71	126,20	4 094	30 614	32 436	3,71 63
	2010	16	57,28	54,62	2 228	38 898	40 787	3,41 62
	2011	16	47,07	46,48	1 772	37 646	38 129	2,90 59

Noch: 4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100			
Noch: Kreise									
Rhein-Kreis Neuss	2008	77	127,63	127,63	5 539	43 398	43 398	1,66	74
	2009	84	117,08	116,99	4 786	40 875	40 905	1,39	80
	2010	43	52,52	52,50	2 013	38 318	38 336	1,22	69
	2011	98	241,28	241,22	11 794	48 881	48 895	2,46	76
Viersen	2008	119	140,26	139,84	4 053	28 898	28 986	1,18	51
	2009	117	176,97	176,36	5 746	32 469	32 582	1,51	52
	2010	90	142,27	141,81	5 723	40 223	40 354	1,58	61
	2011	149	226,84	224,03	8 158	35 963	36 414	1,50	58
Wesel	2008	98	177,66	175,74	4 962	27 932	28 237	1,79	46
	2009	99	143,88	141,46	4 532	31 500	32 039	1,43	43
	2010	130	239,45	238,17	8 153	34 047	34 231	1,83	50
	2011	147	225,01	224,68	7 865	34 952	35 003	1,53	43
Regierungsbezirk Düsseldorf	2008	531	1 008,82	995,36	34 321	34 021	34 481	1,87	58
	2009	542	1 083,99	1 061,86	33 756	31 140	31 789	1,96	54
	2010	416	789,97	781,93	27 947	35 377	35 741	1,88	56
	2011	665	1 245,65	1 235,54	47 741	38 326	38 640	1,86	57
Kreisfreie Städte									
Bonn	2008	6	4,52	3,99	124	27 441	31 113	0,66	53
	2009	7	1,83	1,76	88	47 951	49 846	0,25	63
	2010	4	0,86	0,86	43	49 929	49 929	0,21	81
	2011	7	10,06	9,12	346	34 433	38 002	1,30	65
Köln	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
Leverkusen	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	6	1,80	1,80	44	24 449	24 449	0,30	58
	2010	6	10,16	9,87	330	32 493	33 439	1,65	67
	2011	8	9,06	8,80	310	34 203	35 198	1,10	66
Kreise									
Städteregion Aachen	2008	124	158,63	154,91	4 360	27 483	28 144	1,25	55
	2009	120	144,50	141,47	3 721	25 751	26 302	1,18	54
	2010	119	145,55	142,16	2 926	20 101	20 580	1,19	52
	2011	134	122,89	121,80	2 921	23 765	23 979	0,91	51
darunter kreisfreie Stadt Aachen	2008	3	3,16	3,16	71	22 393	22 393	1,05	50
	2009	3	3,11	3,11	108	34 867	34 879	1,04	46
	2010	4	2,48	2,26	61	24 465	26 848	0,57	39
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
Düren	2008	90	163,01	162,42	4 755	29 167	29 274	1,80	70
	2009	81	101,87	101,75	3 361	32 989	33 029	1,26	72
	2010	96	146,74	146,18	4 673	31 843	31 964	1,52	72
	2011	115	205,16	204,69	7 692	37 495	37 581	1,78	70
Rhein-Erft-Kreis	2008	90	231,18	231,18	10 471	45 294	45 294	2,57	76
	2009	89	323,02	323,02	12 641	39 134	39 134	3,63	71
	2010	99	281,12	280,74	12 138	43 179	43 236	2,84	73
	2011	107	390,51	390,51	15 395	39 422	39 422	3,65	76
Euskirchen	2008	240	396,10	386,95	6 162	15 557	15 925	1,61	47
	2009	171	298,41	292,59	4 469	14 977	15 276	1,71	45
	2010	166	397,17	392,50	7 128	17 946	18 159	2,36	43
	2011	251	625,89	587,68	12 833	20 503	21 836	2,34	53

Noch: 4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN	
					Gesamt- fläche	FdIN			
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Noch: Kreise									
Heinsberg	2008	166	148,47	148,47	4 845	32 635	32 635	0,89	67
	2009	169	156,47	156,47	4 421	28 252	28 252	0,93	62
	2010	222	194,26	193,56	6 285	32 351	32 469	0,87	69
	2011	189	154,91	154,75	5 321	34 347	34 381	0,82	67
Oberbergischer Kreis	2008	153	199,62	196,54	2 507	12 559	12 756	1,28	39
	2009	134	250,83	239,76	3 769	15 025	15 719	1,79	38
	2010	124	202,24	195,05	2 509	12 404	12 861	1,57	38
	2011	123	137,14	134,14	1 798	13 107	13 402	1,09	37
Rheinisch-Bergischer Kreis	2008	13	83,35	81,95	1 810	21 722	22 091	6,30	30
	2009	57	86,95	81,74	1 730	19 895	21 162	1,43	51
	2010	41	54,41	51,05	1 341	24 637	26 259	1,25	52
	2011	50	70,69	65,98	1 566	22 151	23 732	1,32	49
Rhein-Sieg-Kreis	2008	236	225,94	219,97	5 514	24 404	25 066	0,93	59
	2009	159	146,37	143,63	3 710	25 344	25 828	0,90	60
	2010	198	212,83	209,69	6 639	31 193	31 659	1,06	62
	2011	232	252,45	247,05	7 245	28 697	29 324	1,06	60
Regierungsbezirk Köln	2008	1 121	1 613,99	1 589,53	40 619	25 167	25 554	1,42	56
	2009	996	1 515,17	1 487,11	38 061	25 120	25 594	1,49	56
	2010	1 075	1 645,32	1 621,66	44 009	26 748	27 138	1,51	57
	2011	1 216	1 978,77	1 924,53	55 425	28 010	28 800	1,58	60
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
Münster	2008	9	19,19	19,05	726	37 809	38 098	2,12	47
	2009	1	.	.	.	.	.	.	.
	2010	1	.	.	.	.	.	.	.
	2011	1	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Borken	2008	112	263,97	261,52	10 393	39 373	39 742	2,34	34
	2009	122	274,58	273,33	10 555	38 442	38 617	2,24	32
	2010	108	266,26	263,61	11 286	42 385	42 813	2,44	36
	2011	114	207,22	205,51	10 051	48 505	48 907	1,80	32
Coesfeld	2008	63	229,29	229,29	7 876	34 348	34 348	3,64	44
	2009	75	222,86	222,86	8 614	38 651	38 651	2,97	44
	2010	68	263,38	263,38	9 860	37 437	37 437	3,87	44
	2011	53	119,32	119,06	4 683	39 247	39 332	2,25	44
Recklinghausen	2008	24	33,90	33,90	1 146	33 809	33 809	1,41	36
	2009	22	63,14	62,27	2 323	36 795	37 310	2,83	31
	2010	16	17,06	16,97	833	48 847	49 084	1,06	38
	2011	22	40,00	39,94	1 600	40 002	40 058	1,82	34
Steinfurt	2008	140	429,81	429,61	12 949	30 128	30 141	3,07	32
	2009	138	331,81	330,66	10 467	31 544	31 654	2,40	34
	2010	122	280,97	278,27	9 545	33 971	34 301	2,28	31
	2011	136	315,11	310,44	12 314	39 077	39 665	2,28	32

Noch: 4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdlN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdlN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdlN	
					Gesamt- fläche	FdlN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100				
Noch: Kreise Warendorf	2008	73	198,69	198,39	5 443	27 396	27 437	2,72	42
	2009	44	117,84	117,16	3 619	30 712	30 890	2,66	43
	2010	93	324,79	316,66	10 174	31 326	32 130	3,40	43
	2011	95	314,72	311,50	10 745	34 140	34 493	3,28	44
Regierungsbezirk Münster	2008	403	1 022,91	1 019,30	33 984	33 223	33 340	2,53	37
	2009	402	1 013,91	1 009,96	35 721	35 231	35 369	2,51	37
	2010	409	1 161,47	1 147,90	42 136	36 278	36 707	2,81	39
	2011	422	1 001,33	991,24	39 631	39 578	39 981	2,35	37
Kreisfreie Stadt Bielefeld	2008	7	4,32	4,32	108	25 059	25 059	0,62	22
	2009	14	41,49	40,31	1 307	31 494	32 419	2,88	57
	2010	18	29,99	29,94	1 030	34 331	34 396	1,66	60
	2011	3	9,22	8,84	213	23 077	24 046	2,95	47
Kreise Gütersloh	2008	97	246,47	241,29	7 849	31 847	32 530	2,49	34
	2009	113	236,63	231,78	7 515	31 758	32 423	2,05	37
	2010	78	171,90	169,05	4 921	28 628	29 112	2,17	37
	2011	92	247,79	245,75	7 743	31 250	31 510	2,67	37
Herford	2008	64	114,17	113,87	3 003	26 306	26 376	1,78	56
	2009	55	97,34	96,49	2 619	26 903	27 141	1,75	53
	2010	55	114,57	112,66	3 407	29 735	30 240	2,05	59
	2011	45	95,77	95,48	2 797	29 207	29 295	2,12	58
Höxter	2008	145	274,00	272,72	4 696	17 138	17 219	1,88	51
	2009	152	350,17	345,22	5 691	16 252	16 485	2,27	50
	2010	150	230,18	228,36	3 234	14 050	14 163	1,52	51
	2011	74	62,52	62,50	1 042	16 668	16 676	0,84	54
Lippe	2008	150	424,18	424,18	7 058	16 638	16 638	2,83	42
	2009	149	295,60	295,60	4 293	14 523	14 523	1,98	43
	2010	129	213,58	213,58	3 153	14 765	14 765	1,66	46
	2011	127	169,26	169,26	2 733	16 147	16 147	1,33	47
Minden-Lübbecke	2008	159	323,04	321,66	5 880	18 202	18 280	2,02	42
	2009	147	368,02	367,66	7 394	20 090	20 110	2,50	47
	2010	148	349,83	347,51	6 664	19 050	19 178	2,35	42
	2011	166	371,60	370,88	8 537	22 973	23 017	2,23	45
Paderborn	2008	187	371,52	368,00	8 443	22 725	22 942	1,97	41
	2009	170	295,49	293,67	7 576	25 638	25 797	1,73	40
	2010	136	208,48	207,40	4 935	23 670	23 793	1,52	41
	2011	39	80,50	80,39	1 718	21 335	21 366	2,06	44
Regierungsbezirk Detmold	2008	809	1 757,71	1 746,05	37 037	21 071	21 212	2,16	43
	2009	800	1 684,75	1 670,72	36 394	21 602	21 783	2,09	45
	2010	714	1 318,54	1 308,48	27 345	20 738	20 898	1,83	45
	2011	546	1 036,65	1 033,10	24 783	23 906	23 989	1,89	45
Kreisfreie Städte Bochum	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	–	–	–	–	–	–	–	–
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	4	1,93	1,93	106	54 641	54 641	0,48	67
Dortmund	2008	12	26,75	26,75	1 273	47 578	47 578	2,23	54
	2009	22	64,14	64,14	2 574	40 131	40 131	2,92	56
	2010	10	8,32	8,32	342	41 123	41 123	0,83	42
	2011	18	17,21	17,21	628	36 477	36 477	0,96	63

Noch: 4. Veräußerungen 2008 – 2011 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN	
					Gesamt- fläche	FdIN			ha	100
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR				
Noch: Kreisfreie Städte									
Hagen	2008	9	28,44	28,31	430	15 103	15 174	3,15	45
	2009	6	7,60	7,60	144	18 969	18 969	1,27	37
	2010	6	3,53	3,53	73	20 588	20 588	0,59	46
	2011	4	1,84	1,84	40	21 730	21 730	0,46	65
Hamm	2008	1	.	.	.	.	.	.	.
	2009	19	92,29	92,29	2 551	27 643	27 643	4,86	52
	2010	20	36,69	36,69	1 288	35 113	35 113	1,83	54
	2011	15	22,13	22,13	550	24 871	24 871	1,48	44
Herne	2008	–	–	–	–	–	–	–	–
	2009	2	.	.	.	.	.	.	.
	2010	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2008	8	16,88	16,75	398	23 598	23 788	2,09	45
	2009	6	6,58	6,58	130	19 712	19 712	1,10	45
	2010	9	11,62	11,62	236	20 304	20 304	1,29	45
	2011	10	19,10	18,68	306	16 004	16 361	1,87	39
Hochsauerlandkreis	2008	98	154,00	153,66	2 076	13 478	13 508	1,57	30
	2009	109	147,26	147,26	2 003	13 604	13 604	1,35	32
	2010	189	272,42	272,42	3 725	13 674	13 674	1,44	32
	2011	168	242,83	242,83	3 430	14 124	14 124	1,45	29
Märkischer Kreis	2008	67	104,48	104,09	1 430	13 690	13 741	1,55	33
	2009	53	53,97	53,77	938	17 384	17 447	1,01	42
	2010	56	105,19	104,03	1 636	15 550	15 722	1,86	42
	2011	68	142,16	140,53	2 057	14 468	14 636	2,07	34
Olpe	2008	61	52,57	52,28	801	15 243	15 326	0,86	33
	2009	64	62,48	62,35	961	15 388	15 420	0,97	30
	2010	38	50,47	49,64	757	14 994	15 244	1,31	31
	2011	89	107,24	106,45	1 858	17 324	17 452	1,20	31
Siegen-Wittgenstein	2008	144	74,06	73,97	991	13 378	13 396	0,51	29
	2009	161	101,73	101,47	1 131	11 115	11 143	0,63	26
	2010	143	90,98	90,73	1 296	14 249	14 289	0,63	29
	2011	200	124,26	123,51	1 754	14 114	14 199	0,62	30
Soest	2008	110	279,82	279,82	7 408	26 474	26 474	2,54	59
	2009	114	283,91	283,91	7 788	27 432	27 432	2,49	56
	2010	160	366,07	366,07	10 231	27 947	27 947	2,29	57
	2011	143	246,90	246,90	7 580	30 700	30 700	1,73	58
Unna	2008	18	179,48	179,48	5 336	29 732	29 732	9,97	47
	2009	54	202,86	202,86	7 030	34 653	34 653	3,76	43
	2010	34	153,93	153,93	6 258	40 654	40 654	4,53	50
	2011	39	103,21	102,59	3 411	33 045	33 246	2,63	46
Regierungsbezirk Arnsberg	2008	528	917,52	916,14	20 167	21 980	22 013	1,74	44
	2009	610	1 023,30	1 022,71	25 272	24 696	24 710	1,68	44
	2010	665	1 099,22	1 096,98	25 841	23 509	23 557	1,65	44
	2011	758	1 028,81	1 024,61	21 718	21 110	21 196	1,35	40
Nordrhein-Westfalen	2008	3 392	6 320,95	6 266,39	166 128	26 282	26 511	1,85	48
	2009	3 350	6 321,11	6 252,37	169 204	26 768	27 062	1,87	48
	2010	3 279	6 014,52	5 956,96	167 277	27 812	28 081	1,82	48
	2011	3 607	6 291,21	6 209,01	189 298	30 089	30 488	1,72	50

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2005 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2005 = 100; langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M12

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275, E-Mail: ulrich.schmitt@it.nrw.de und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: alfons.menke@it.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2005 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M14

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de und Nicole Mezei unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3284, E-Mail: nicole.mezei@it.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M16

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M17

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: hans-dieter.heinrichs@it.nrw.de